

## Individuelle Zielsetzung von OVID Verband der ölsaatenverarbeitenden Industrie in Deutschland e. V. im Rahmen der erarbeiteten Thesen zu nachhaltigeren Eiweißfuttermitteln<sup>1</sup>:

Unsere Organisation arbeitet besonders an folgenden Thesen des FONEI-Positionspapiers:

- These 1: Kooperation
- These 2: Definition heimische und europäische Eiweißfuttermittel
- These 3: Anteil von Leguminosen im Anbau erhöhen
- These 4: Wettbewerbsfähigkeit der Leguminosen stärken
- These 5: Mehr heimische und europäische Eiweißfuttermittel in der Fütterung
- These 6a: Stärkung nachhaltigerer Eiweißquellen als Alternativen zu importiertem – nicht nachhaltig zertifiziertem – Soja
- These 6b: Förderung entwaldungsfreier Lieferketten von Eiweißfuttermitteln
- These 7: Gemeinsame Verantwortung für nachhaltigere Eiweißfuttermittel in der Wertschöpfungskette
- These 8 Einschätzung zur Verwendung von gentechnisch veränderten Pflanzen als nachhaltigere Eiweißfuttermittel

### (1) **Rolle und übergeordnete Ziele:** *übergeordnete Zielsetzungen der Organisation/Unternehmen*

OVID Verband der ölsaatenverarbeitenden Industrie e. V. vertritt die Interessen der ölsaatenverarbeitenden Unternehmen in Deutschland. Die Kernaufgabe unserer 16 Mitgliedsfirmen ist die Verarbeitung von Ölsaaten und Pflanzenölen. Die daraus entstehenden Produkte sind wichtige Rohstoffe und zentrale Bestandteile einer bewussten und modernen Ernährungs- und Wirtschaftsweise. Da bei der Ölsaatenverarbeitung als Koppelprodukt bedeutende Mengen an eiweißreichen Ölsaatenextraktionsschrotten anfallen, die in der Nutztierfütterung als wertvolle Eiweißfuttermittel hoch geschätzt werden, sind Ölmühlen wichtige Partner in der Futtermittelwertschöpfungskette. Als Verband sind wir Schnittstelle zwischen unseren Mitgliedsunternehmen, politischen Entscheidungsträgern, Wirtschaft, Wissenschaft und Institutionen.

### (2) **Konkrete Ziele:** *inklusive Zeitrahmen, Mengenangaben, z.B. zu den Themen Einsatz heimischer/europäischer Leguminosen, Ausweitung der Anbauflächen von Leguminosen, Einsatz von Soja, etc.*

<sup>1</sup> OVID e. V. behält sich vor, die Ziele und Maßnahmen entsprechend der Entwicklung nach Bedarf anzupassen.

**(3) Maßnahmen:** *Was macht die Organisation/das Unternehmen konkret, um die Ziele zu erreichen?*

Ölmühlen verarbeiten Ölsaaten wie Raps, Sonnenblumenkerne, Sojabohnen oder Lein. Bis auf die Sojabohne gehören Körnerleguminosen daher naturgemäß nicht zu ihrem Portfolio. Die Ausweitung des Anbaus heimischer Körnerleguminosen wird aber insbesondere mit Blick auf den Soja-Anbau unterstützt. OVID setzt sich insbesondere für die Stabilisierung des Rapsanbaus in Deutschland ein und betrachtet es als wesentliche Aufgabe, fortwährend Akteure aus Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft darauf hinzuweisen, wie wichtig der Rapsanbau in Deutschland für Versorgungssicherheit und regionale Nachhaltigkeit und letztlich für die Bereitstellung heimischer Eiweißfuttermittel ist. Trotz dieser Bemühungen besteht bis auf weiteres ein hoher Bedarf an Soja-Importen. Darauf ist die deutsche Futtermittelversorgung im Interesse der heimischen Fleisch-, Milch- und Eierzeugung angewiesen, denn der Selbstversorgungsgrad mit Proteinfuttermitteln in D / der EU liegt nur bei etwa 35 %. In deutschen Ölmühlen werden daher weiterhin importierte Sojabohnen verarbeitet. Im Sinne der FONEI-Zielsetzungen setzt sich OVID mit seinen Mitgliedsunternehmen dafür ein, dass:

- kontinuierlich und in gleichbleibend hoher Qualität heimische Eiweißfuttermittel, insbesondere Rapsschrot, Sonnenblumenschrot und heimisch erzeugtes Sojaschrot angeboten werden,
- attraktive Vermarktungsmöglichkeiten und Verarbeitungskapazitäten für heimisch erzeugte Sojabohnen gewährleistet und ausgebaut werden,
- Lieferketten mit 100 % Soja aus entwaldungsfreiem und nachhaltig zertifiziertem Anbau zum Standard werden,
- der Wissenstransfer von der Wissenschaft in die Praxis zum nachhaltigen und ressourcenschonenden Bezug und Einsatz von Proteinfuttermitteln in der Nutztierfütterung gewährleistet bleibt oder weiter intensiviert wird.

**(4) Indikatoren zur Zielerreichung:** *Anhand welcher weiterer Indikatoren kann die Zielerreichung überprüft werden?*

- Umsetzung der Vorgaben der EU-Entwaldungsverordnung
- Umsetzung der Vorgaben des QS-Zusatzmoduls "Soja<sup>plus</sup>"
- jährliche Anbaustatistik für Deutschland, jährliche Proteinbilanz (BLE *protein balance sheet*)

13. Mai 2024, Thomas Schmidt

---

Datum/Unterschrift